

## Aktuelle Fördermöglichkeiten für die Geisteswissenschaften

Januar 2024

--- BMBF Seite 1 | DFG Seite 2 | EU Seite 3 | Stiftungen Seite 4 | Stipendien für junge  
WissenschaftlerInnen Seite 8 | Preise Seite 10 | UzK intern Seite 10 | Transfer Seite  
11 ---

### Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

#### Maßnahmen zur Vorbereitung gemeinsamer Anträge deutscher Forschungseinrichtungen und ihrer Partner aus den Ländern der Östlichen Partnerschaft (Armenien, Aserbaidschan, Georgien, Republik Moldau und Ukraine)

- **Thema/Ziel:** Gefördert werden Projekte, die neue Kontakte aufbauen, bestehende Netzwerke erweitern oder neue Netzwerke initiieren. Außerdem sollen neue Partnerschaften aufgebaut oder konkrete Kooperationsprojekte vorbereitet und neue thematische Kooperationsfelder im Rahmen bestehender Partnerschaften erschlossen werden. Das Ziel ist eine intensive und langfristige Zusammenarbeit zwischen der deutschen Seite und Forschungspartnern aus den Ländern der Östlichen Partnerschaft.
- **Zielgruppe:** internationale Einzel- oder Gemeinschaftsprojekte mit mindestens einem internationalen Partner aus den in diesem Förderaufruf genannten Ländern; weitere Beteiligung von Partnern aus Drittländern möglich
- **Mittelgeber:** BMBF
- **Förderzeitraum:** 2 bis 3 Jahre
- **Fördersumme:** bis zu 40.000 €
- **Frist:** 13. März 2024 | 25. September 2024 (Einreichung einer Projektskizze, zweistufiges Verfahren)

INTERNES VERFAHREN: Bitte beachten Sie, dass das Antragsformular mit einer rechtsverbindlichen Unterschrift eines Vertreters/ einer Vertreterin der Universität unterschrieben sein muss. Wenden Sie sich daher bitte an die Abteilung 73 - Nationale Förderungen, sobald Sie sich entscheiden, einen

Antrag zu schreiben (a73\_Antrag@verw.uni-koeln.de), um einen Termin für die Unterstützung bei der Antragserstellung zu vereinbaren.

- **Link:**

<https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/bekanntmachungen/de/2023/12/2023-12-05-F%C3%B6rderaufruf-Bridge2ERA-EaP.html>

## Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

### Deutsch-französische Forschungsprojekte in den Geistes- und Sozialwissenschaften

- **Thema/Ziel:** Das Förderprogramm der ANR-DFG enthält keine thematischen Vorgaben. Ein besonderes Augenmerk liegt jedoch auf der intensiven deutsch-französischen Zusammenarbeit und dem spezifischen wissenschaftlichen Mehrwert, der durch die Zusammenführung national geprägter wissenschaftlicher Traditionen in geistes- und sozialwissenschaftlichen Forschungsfeldern erzielt werden kann. In Bereichen, in denen Deutsch und Französisch als Wissenschaftssprachen eine Rolle spielen, können die Vorteile der Mehrsprachigkeit auch im Rahmen der wissenschaftlichen Zusammenarbeit genutzt und demonstriert werden.
- **Zielgruppe:** Deutsch-französische Forschungsprojekte, die von Postdocs und/oder erfahrenen Forscher: innen durchgeführt werden
- **Mittelgeber:** DFG
- **Förderzeitraum:** bis zu 3 Jahre
- **Fördersumme:** je nach Bedarf
- **Frist:** 6. März 2024 (Registrierung im elan-Portal bis 28. Februar 2024)
- **Link:** <https://www.dfg.de/de/aktuelles/neuigkeiten-themen/info-wissenschaft/2023/anr-dfg-foerderprogramm-fuer-deutsch-franzoesische-forschungsprojekte-in-den-geistes-und-sozialwissenschaften>

### ErasmusPlus:

#### Kooperationspartnerschaften

- **Thema/Ziel:** Erasmus+ Kooperations- und Partnerschaftsprojekte konzentrieren sich auf die Zusammenarbeit und den Austausch von bewährten Verfahren. Die Erasmus+ Kooperationspartnerschaften bieten deutschen Hochschulen und anderen Organisationen die Möglichkeit, ihre Internationalisierungsprojekte bildungsbereichsübergreifend voranzutreiben.
- **Zielgruppe:** transnationale Projekte, an denen mindestens drei Organisationen aus drei verschiedenen EU-Mitgliedstaaten oder assoziierten Drittländern beteiligt sind
- **Mittelgeber:** EU
- **Förderzeitraum:** 1 bis 3 Jahre
- **Fördersumme:** Pauschalbeträge von 120.000 €, 250.000 € oder 400.000 €
- **Frist:** 5. März 2024
- **Link:** <https://eu.daad.de/news/de/85899-erasmus-aufruf-zur-einreichung-von-antraegen-2024-und-programme-guide-2024/> & <https://erasmus-plus.ec.europa.eu/programme-guide/part-b/key-action-2/cooperation-partnerships>

#### Allianzen für Innovation - Allianzen für Bildung und Unternehmen

- **Thema/Ziel:** Allianzen für Bildung und Unternehmen sind transnationale, strukturierte und ergebnisorientierte Projekte, bei denen die Partner gemeinsame Ziele verfolgen und zusammenarbeiten, um Innovation, neue Fähigkeiten, Eigeninitiative und unternehmerisches Denken zu fördern. Sie zielen darauf ab, die Innovation in der Hochschulbildung, der Berufsbildung, Unternehmen und dem breiteren sozioökonomischen Umfeld zu fördern. Dazu gehört auch die Bewältigung gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Herausforderungen wie des Klimawandels, demografischer Wandel, Digitalisierung, das Aufkommen neuer, disruptiver (Deep Tech) Technologien wie künstliche Intelligenz und rasche Veränderungen in der Beschäftigung durch soziale Innovation und kommunale Resilienz sowie durch Arbeitsmarktinnovation.

- **Zielgruppe:** mindestens 4 EU-Mitgliedstaaten oder assoziierte Drittstaaten, mit mindestens 8 Antragsteller: innen, mindestens 3 Arbeitsmarktakteur: innen und mindestens 3 Bildungs- und Ausbildungsanbieter
- **Mittelgeber:** EU
- **Förderzeitraum:** 2 bis 3 Jahre
- **Fördersumme:** Pauschalbeträge von 120.000 €, 250.000 € oder 400.000 €
- **Frist:** 7. März 2024
- **Link:** <https://eu.daad.de/news/de/85899-erasmus-aufruf-zur-einreichung-von-antraegen-2024-und-programme-guide-2024/> & [https://erasmus-plus.ec.europa.eu/opportunities/opportunities-for-organisations/cooperation-among-organisations-and-institutions/alliances-for-innovation?facets\\_field\\_eac\\_tags=204](https://erasmus-plus.ec.europa.eu/opportunities/opportunities-for-organisations/cooperation-among-organisations-and-institutions/alliances-for-innovation?facets_field_eac_tags=204)

## Stiftungen

### Volkswagen Stiftung:

#### Momentum – Finanzierung für neu eingestellte Professor: innen

- **Thema/Ziel:** "Momentum" steht für den Impuls, der zum richtigen Zeitpunkt kommt und etwas in Bewegung hält oder dynamisch weiterentwickelt, nachdem es begonnen hat. In diesem Sinne wendet sich die vorliegende Ausschreibung an Wissenschaftler: innen drei bis fünf Jahre nach ihrer ersten Festanstellung als Professor: in, also in einer Phase ihrer Karriere, in der sie im deutschen Wissenschaftssystem fest etabliert sind. Ziel ist es, ihnen Möglichkeiten zu eröffnen, ihre Professur in dieser Karrierephase inhaltlich und strategisch weiterzuentwickeln. Diese Wissenschaftler: innen sollen die Möglichkeit erhalten, ihre eigene Professur "neu zu denken", und ihre Forschung soll "Schwung" bekommen.
- **Zielgruppe:** Universitätsprofessor: innen 3 bis 5 Jahre nach Antritt ihrer ersten festen Professur
- **Mittelgeber:** Volkswagen Stiftung
- **Förderzeitraum:** 4 Jahre (erste Phase); 2 Jahre (zweite Phase)
- **Fördersumme:** bis zu 800.000 € (erste Phase); bis zu 200.000 € (zweite Phase)

- **Frist:** 24. April 2024
- **Link:** <https://www.volkswagenstiftung.de/en/funding/funding-offer/momentum-funding-recently-tenured-professors>

Online-Konsultation am 2. Februar 2024 (auf Deutsch) und am 8. Februar 2024 (auf Englisch)

## **Fritz Thyssen Stiftung:**

### **Unterstützung für Projekte**

- **Thema/Ziel:** Die Förderung von Projekten durch die Fritz Thyssen Stiftung konzentriert sich auf Wissenschaftler in den Geistes- und Sozialwissenschaften sowie der Biomedizin. Auch interdisziplinäre Projekte werden von der Stiftung begrüßt. Die Förderung ist grundsätzlich Projekten vorbehalten, die einen Bezug zu den Förderbereichen der Stiftung haben [...].  
Förderbereiche:
  - Geschichte, Sprache und Kultur
  - Staat, Wirtschaft und Gesellschaft
  - Medizin und Naturwissenschaften
- **Zielgruppe:** Geistes- und Sozialwissenschaften: ein oder mehrere Bewerber: innen mit einem Dokortitel/ Postdoktorat  
Medizin: Nachwuchswissenschaftler: innen 2 bis 4 Jahre nach der Promotion, die eine kleine Arbeitsgruppe aufbauen oder erweitern wollen
- **Mittelgeber:** Fritz Thyssen Stiftung
- **Förderzeitraum:** bis zu 3 Jahre
- **Fördersumme:** Geistes- und Sozialwissenschaften: Personalkosten, Reisekosten, eigene Stelle für Postdoktorand: innen  
Medizin: Personalkosten und Reisekosten; es ist nicht möglich, eine eigene Stelle zu finanzieren.
- **Frist:** 1. Februar 2024 und 1. September 2024
- **Link:** <https://www.fritz-thyssen-stiftung.de/en/funding/types-of-support/support-of-projects/>

## **Deutsches Literaturarchiv Marbach:**

### **Marbach-Fellowship-Programm**

- **Thema/Ziel:** Das Marbach-Stipendienprogramm steht deutschen und internationalen Forscher: innen offen. Es unterstützt anspruchsvolle Forschungsprojekte, die auf den Beständen des Deutschen Literaturarchivs (DLA) basieren. Ein abgeschlossenes Hochschulstudium ist Voraussetzung für den Erhalt eines Stipendiums. Die Stipendien werden in zwei Kategorien vergeben, die sich nach der akademischen Qualifikation vergeben: Postdoc-Stipendien (auch höher qualifizierte Bewerber: innen werden zugelassen) und Graduiertenstipendien.
- **Zielgruppe:** Postdoktorand: innen, habilitierte oder fest angestellte Bewerber: innen, unabhängige akademische Forscher: innen und Redakteur: innen
- **Mittelgeber:** DLA Marbach
- **Förderzeitraum:** 1 bis 4 Monate
- **Fördersumme:** monatliches Stipendium
- **Frist:** 31. März 2024 und 30. September 2024
- **Link:** <https://www.dla-marbach.de/en/research/the-marbach-fellowship-programs/>

## **Stiftung Innovation Hochschullehre:**

### **Freiraum 2025**

- **Thema/Ziel:** Mit dieser Ausschreibung wollen wir Offenheit und Kreativität in der Hochschullehre ermöglichen. Die Förderung soll die Freiheit schaffen, Ideen für die Lehre zu entwickeln und zu erproben. Wir vergeben Mittel für experimentelle Konzepte. Die Ausschreibung ist thematisch offen. Alle Vorhaben, die durch ihr Innovationspotenzial überzeugen, sind willkommen: Lehr- und Studienformate können konzipiert, ausprobiert und reflektiert werden. Prozesse, die mit dem Lehren und Lernen an Hochschulen in Verbindung stehen, sowie Module und Studiengänge können neu gedacht und umgesetzt werden.
- **Zielgruppe:** alle an einer deutschen Hochschule hauptberuflich beschäftigten Personen
- **Mittelgeber:** Stiftung Innovation Hochschullehre
- **Förderzeitraum:** 2 Jahre

- **Fördersumme:** 400.000 €
- **Frist:** 12. bis 23. Februar 2024 (Einreichung einer Interessenbekundung)
- **Link:** <https://stiftung-hochschullehre.de/foerderung/freiraum/>  
INTERNES VERFAHREN: Bitte beachten Sie, dass Antragstellende bestätigen müssen, dass die Hochschulleitung über den Antrag in Kenntnis gesetzt wurde und dass das Projekt administrativ von der Hochschule unterstützt wird. Wenden Sie sich daher bitte an die Abteilung 73 - Nationale Förderung, sobald Sie sich entschieden haben, eine Interessenbekundung einzureichen (a73\_Antrag@verw.uni-koeln.de).

### **Gerda Henkel Stiftung:**

#### **Verlorene Städte**

- **Thema/Ziel:** Ziel des Programms ist es, die greifbaren Kulturen der Interpretation, Wissen und Wahrnehmung [...] zu beschreiben. Verlorene Städte sind Teil einer ausgeprägten Erinnerungskultur, die zum Beispiel der Aushandlung von Identitäten, der Bewahrung von Wissenskulturen, der Formulierung von Fortschrittskritik oder der Konstruktion mythischer oder sakraler Topografien im Rahmen eines veritablen "Ruinenkults" dient. Vor diesem Hintergrund soll hier nicht die Frage im Mittelpunkt stehen, welche Faktoren zur Verlassenheit der Stadt geführt haben. Vielmehr sind die verlassenen Städte selbst von besonderem Interesse sowie die unterschiedlichen Formen ihrer Deutung, Instrumentalisierung und Codierung in verschiedenen Kulturen und Zeiträumen.
- **Zielgruppe:** ein oder mehrere Postdocs oder Wissenschaftler: innen mit Postdoc-Qualifikation, die im Bereich der Geistes- und Sozialwissenschaften arbeiten
- **Mittelgeber:** Gerda Henkel Stiftung
- **Förderzeitraum:** bis zu 3 Jahre
- **Fördersumme:** bis zu drei Stipendien pro Forschergruppe, Personalkosten, Kindergeld, Reisekosten, Materialkosten und/oder sonstige Kosten
- **Frist:** 29. Mai 2024
- **Link:** [https://www.gerda-henkel-stiftung.de/en/lost\\_cities](https://www.gerda-henkel-stiftung.de/en/lost_cities)

## Stipendien für junge WissenschaftlerInnen

### Volkswagen Stiftung:

#### Change! Fellowships und Forschungsgruppen

- **Thema/Ziel:** Das Förderprogramm richtet sich an Wissenschaftler: innen aller Disziplinen, die das Potenzial nichtwissenschaftlicher Wissensquellen für ihre Forschung zu Transformationsprozessen erkannt haben. Gemeinsam mit ihren nicht-wissenschaftlichen Partnern greifen die Forscher: innen gesellschaftliche Probleme auf, gewinnen Einsichten in Faktoren, die den Wandel fördern oder hemmen und entwickeln Wissen, Methoden und Szenarien für die Gestaltung von Transformationsprozessen. Ihr Ziel ist es, die Erkenntnisse und Strategien aus der gemeinsamen Forschung zu nutzen, um Veränderungsprozesse aktiv anzustoßen.
- **Zielgruppe:** Postdocs mindestens zwei Jahre nach der Promotion oder Juniorprofessor: innen; Einbindung von nicht-wissenschaftlicher Akteure in den Forschungsprozess.  
Die Forschungsgruppen werden thematisch qualifizierten Forscher: innen angeboten, die bereits einen unbefristeten Arbeitsvertrag haben.
- **Mittelgeber:** Volkswagen Stiftung
- **Förderzeitraum:** 5 Jahre
- **Fördersumme:** 1,3 Millionen bis 1,8 Millionen €
- **Frist:** 28. März 2024 für Forscher: innen in der frühen Karrierephase | 24. April 2024 für Forscher: innen in Festanstellung
- **Link:**  
<https://www.volkswagenstiftung.de/de/foerderung/foerderangebot/change-fellowships-and-research-groups>

### Deutsches Literaturarchiv Marbach:

#### Marbach-Fellowship-Programm

- **Thema/Ziel:** Das Marbach-Stipendienprogramm steht deutschen und internationalen Forscher: innen offen. Es unterstützt anspruchsvolle Forschungsprojekte, die auf den Beständen des Deutschen Literaturarchivs (DLA) basieren. Ein abgeschlossenes Hochschulstudium ist Voraussetzung für



den Erhalt eines Stipendiums. Die Stipendien werden in zwei Kategorien vergeben, die sich nach der akademischen Qualifikation vergeben: Postdoc-Stipendien (auch höher qualifizierte Bewerber: innen werden zugelassen) und Graduiertenstipendien.

- **Zielgruppe:** Postdoktorand: innen, habilitierte oder fest angestellte Bewerber: innen, unabhängige akademische Forscher: innen und Redakteur: innen
- **Mittelgeber:** DLA Marbach
- **Förderzeitraum:** 1 bis 4 Monate
- **Fördersumme:** monatliches Stipendium
- **Frist:** 31. März 2024 und 30. September 2024
- **Link:** <https://www.dla-marbach.de/en/research/the-marbach-fellowship-programs/>

### **Max Weber Stiftung – Zweigstelle Georgien: Stipendien**

- **Thema/Ziel:** Im Jahr 2023 hat die Max Weber Stiftung eine neue Zweigstelle in Georgien eingerichtet, um den Austausch und die Zusammenarbeit im Bereich der Geschichte und verwandter Disziplinen zwischen den wissenschaftlichen Gemeinschaften des Südkaukasus und Deutschlands zu fördern. In diesem Zusammenhang lädt die Zweigstelle Georgien der Max Weber Stiftung zur Bewerbung [...] für Stipendien für den Zeitraum vom 1. März bis 31. Juli 2024 für Forschungen zur transnationalen und internationalen Geschichte der Kaukasus- und Schwarzmeerregion, zu georgischen und kaukasischen Perspektiven auf benachbarte und herrschende historische Reiche sowie zur Geschichte der deutschen Beziehungen zu den Regionen des Kaukasus ein.
- **Zielgruppe:** Doktorand: innen und promovierte Forscher: innen
- **Mittelgeber:** Max Weber Stiftung
- **Förderzeitraum:** 1 bis 2 Monate
- **Fördersumme:** Doktorand: innen: 1.400 € | promovierte Forscher: innen: 1.700 €
- **Frist:** 31. Januar 2024
- **Link:** <https://mwsgeorgia.hypotheses.org/files/2023/11/Ausschreibung-Dtl-nach-Georgien-aktual-Fassung-231126-EN-1.pdf>

## Preise

### Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen: Rita Süßmuth Forschungspreis

- **Thema/Ziel:** Das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen verleiht erneut den Rita Süßmuth Forschungspreis für exzellente geschlechterbezogene Forschung. Der Forschungspreis würdigt die wissenschaftliche und gesellschaftliche Relevanz der geschlechterbezogenen Forschung. Er wird alle zwei Jahre vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft in zwei Kategorien vergeben.
- **Zielgruppe:** Professor: innen sowie habilitierte Wissenschaftler: innen im aktiven Hochschuldienst des Landes Nordrhein-Westfalen (Kategorie "Forschung plus")  
Wissenschaftler: innen an einer nordrhein-westfälischen Hochschule bis zu 6 Jahre nach der Promotion (Kategorie "Impulse")
- **Mittelgeber:** Ministerium Kultur und Wissenschaft NRW
- **Preis:** 70.000 € (Kategorie "Forschung plus") | 35.000 € (Kategorie "Impulse")
- **Frist:** 12. April 2024  
Bitte informieren Sie Frau Sonja Kloppenburg von der Abteilung 71 Analyse und Beratung (s.kloppenburg@verw.uni-koeln.de), wenn Sie sich für diesen Preis beworben haben.
- **Link:** <https://www.mkw.nrw/hochschule-und-forschung/foerderungen/rsp>

## Universität zu Köln

### Seed Funding der Universität zu Köln

- **Thema/Ziel:** "Mit einer Anschubfinanzierung will die Universität zu Köln ihre Forscher bei der Vorbereitung und Beantragung von Drittmittelprojekten unterstützen. Das Programm ist offen für alle Forschungsbereiche. Gefördert

werden Anträge für koordinierte Programme und Kooperationsprojekte, d.h. Verbundprojekte mit mehreren Principal Investigators (PI), wobei der PI der Universität zu Köln als Koordinator fungiert. Einzelanträge werden nicht gefördert. Eine Rücksprache mit der zuständigen Projektleiterin der Abteilung 7 Patricia Hoff ist für Antragsteller obligatorisch."

- **Zielgruppe:** Wissenschaftler: innen der Universität zu Köln
  - **Mittelgeber:** UzK
  - **Förderzeitraum:** je nach Bedarf
  - **Fördersumme:** Die Anschubfinanzierung ist für Koordinierungstätigkeiten für bereits gut ausgearbeitete Projekte gedacht. Wissenschaftliche Vorarbeiten werden nicht gefördert. Anträge können z.B. für Personal-, Sach- und Reisekosten gestellt werden. Zur Deckung der Kosten für Vor-Ort-Begutachtungen (z.B. Verpflegung, Druckkosten etc.) von Sonderforschungsbereichen/Transregios, Graduiertenkollegs und Forschergruppen der DFG kann ein pauschaler Zuschuss beantragt werden:
    - Sonderforschungsbereiche/Transregio: 4.000 €
    - Graduiertenkollegs und Forschergruppen: 1.000 €
  - **Frist:** 10. Januar 2024 (3 Stichtage jährlich)
  - **Link:** [https://verwaltung.uni-koeln.de/forschungsmanagement/content/analysis\\_consulting\\_services/funding\\_and\\_prizes/seed\\_funding\\_of\\_the\\_university\\_of\\_cologne/index\\_eng.html](https://verwaltung.uni-koeln.de/forschungsmanagement/content/analysis_consulting_services/funding_and_prizes/seed_funding_of_the_university_of_cologne/index_eng.html)
- Kontakt: Patricia Hoff, Abteilung 7 Forschungsmanagement, Abt. 71 Analyse und Beratungsdienste, E-Mail: [anschubfinanzierung@verw.uni-koeln.de](mailto:anschubfinanzierung@verw.uni-koeln.de),  
Telefon: 0221/470-5379

## Transfer

Angewandte Forschungsprojekte mit einer klaren Ausrichtung auf den Technologie- oder Wissenstransfer werden von der Abteilung 75 zu folgenden Themen unterstützt: Beratung zu Möglichkeiten der Transferförderung, insbesondere zu aktuellen Förderprogrammen und Ausschreibungen; Analyse des Patentierungspotenzials; Markt-/Wettbewerbsanalyse und Kommerzialisierungsstrategie. Die Beratung zu gründungsbezogenen Themen und Förderprogrammen erfolgt in enger Zusammenarbeit mit Gateway, dem Zentrum für Unternehmertum der UzK. Für eine sinnvolle Unterstützung wenden Sie sich bitte 6-4

Wochen vor dem Einreichungstermin an unser Team, um eine umfassende Beratung zu Ihrem Antrag zu ermöglichen. Für Unterstützung bei der Antragstellung schreiben Sie bitte an: [a75.transferfoerderung@verw.uni-koeln.de](mailto:a75.transferfoerderung@verw.uni-koeln.de).

## **Wissens- und Technologietransfer:**

### **Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) | Wissenstransfer**

- **Thema/Ziel:** Transferprojekte basieren auf Ergebnissen, die in von der DFG geförderten Forschungsprojekten erarbeitet wurden. Sie dienen dazu, wissenschaftliche Erkenntnisse in der Praxis zu erproben und in Zusammenarbeit mit einem Anwendungspartner die Ergebnisse der Grundlagenforschung zu Prototypen oder exemplarischen Anwendungen zu entwickeln. Bei dem Anwendungspartner kann es sich um ein Wirtschaftsunternehmen oder eine gemeinnützige Einrichtung, insbesondere aus dem öffentlichen Sektor, handeln.
- **Zielgruppe:** Wissenschaftler: innen, die an DFG-Förderprogrammen teilnehmen; Anträge für Projekte des Wissenstransfers können sowohl in den Einzelförderprogrammen als auch in den koordinierten Programmen der DFG beantragt werden.
- **Mittelgeber:** DFG
- **Förderzeitraum:** bis zu 3 Jahre
- **Fördersumme:** Die Kategorien der zu beantragenden Mittel entsprechen dem Förderverfahren, in dem der Antrag eingereicht wird, nur die wissenschaftlichen Partner erhalten eine Förderung.
- **Frist:** laufend offen
- **Link:** <https://www.dfg.de/en/research-funding/funding-initiative/knowledge-transfer>

### **Europäischer Forschungsrat (ERC) | Proof of Concept**

- **Thema/Ziel:** Die Proof of Concept (PoC)-Förderung ergänzt die Forschungsförderung des Europäischen Forschungsrats (ERC). Sie richtet sich ausschließlich an Forscher: innen, die bereits eine ERC-Förderung erhalten und ein Forschungsergebnis aus ihrem laufenden oder bereits abgeschlossenen Projekt in der vorkommerziellen Phase nutzen wollen. Das Ziel eines Proof of Concept-Projekts ist es, das Marktpotenzial einer Idee zu

überprüfen und sie hinsichtlich ihrer Anwendungs-, Kommerzialisierungs- oder Vermarktungsreife weiterzuentwickeln. Die Mittel können für Marktforschung, technische Validierung, Durchführbarkeitsstudien, Klärung von Fragen des geistigen Eigentums, Analyse von Geschäftsmöglichkeiten oder für die Erstellung eines Geschäftsplans verwendet werden.

- **Zielgruppe:** Forscher: innen, die bereits einen ERC-Grant (StG/CoG/AdG/SyG) erhalten haben; das ERC-Projekt muss entweder noch in Arbeit sein oder innerhalb des letzten Jahres abgeschlossen worden sein
- **Mittelgeber:** ERC
- **Förderzeitraum:** bis zu 18 Monate
- **Fördersumme:** 150.000 € (100% der direkten Kosten + 25% Gemeinkosten)
- **Frist:** 14. März 2024 | 17. September 2024
- **Link:** <https://erc.europa.eu/apply-grant/proof-concept>

### **Validierung:**

#### **BMBF | Validierung des technologischen und gesellschaftlichen Innovationspotenzials der wissenschaftlichen Forschung - VIP+**

- **Thema/Ziel:** Projekte aus allen Bereichen der Forschung, die systematisch die Machbarkeit und Umsetzbarkeit sowie das Innovationspotenzial von Forschungsergebnissen systematisch nachweisen und sich in der Validierungsphase befinden. Es sollen insbesondere Projekte gefördert werden, deren Ergebnisse zu bedeutenden Innovationen führen können und die ein hohes wirtschaftliches oder gesellschaftliches Innovationspotenzial haben.

Beispiele für Validierungsaktivitäten:

- Durchführbarkeitsstudien
- Entwicklung von Demonstratoren oder Funktionsmodellen, Durchführung von Testreihen oder Pilotanwendungen zum Nachweis der Eignung und Akzeptanz
- Angewandte Grundlagenforschung, um Forschungsergebnisse in Richtung Anwendung weiterzuentwickeln oder sie an neue Anwendungsbereiche anzupassen

- Evaluative Analysen zum Nachweis des wirtschaftlichen oder gesellschaftlichen Innovationspotenzials
- Analyse der IP-Landschaft und Schutz durch IP-Rechte
- **Zielgruppe:** Wissenschaftler: innen, die motiviert sind, die technische Durchführbarkeit und das wirtschaftliche Potenzial ihrer Forschungsergebnisse zu demonstrieren
- **Mittelgeber:** BMBF
- **Förderzeitraum:** 3 Jahre
- **Fördersumme:** bis zu 1,5 Millionen €
- **Frist:** laufend offen
- **Link:** <https://www.validierungsfoerderung.de/>

### **MWIKE NRW | NRW-Patent-Validierung**

- **Thema/Ziel:** Gefördert wird die Weiterentwicklung bestehender Erfindungen und Patente mit relevantem Marktpotenzial aus Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Dies umfasst sowohl die Erstellung eines Proof-of-Concept als auch die Entwicklung von Demonstratoren oder Prototypen zur Unterstützung der Verwertung von Erfindungen aus der Wissenschaft, die durch Patente gesichert sind. Die Projekte müssen in die Forschungskategorien der industriellen Forschung oder experimentelle Entwicklung fallen. Das Programm ist für alle Themen offen. Die Erfindung muss im alleinigen Besitz der Universität/Forschungseinrichtung sein.
- **Zielgruppe:** Wissenschaftler: innen, die ihre zum Patent angemeldeten Forschungsergebnisse in die Praxis umsetzen wollen  
Phase 1: Hochschulen/Forschungseinrichtungen (Einzelprojekte)  
Phase 2: Kooperationsprojekte mit der Industrie
- **Mittelgeber:** MWIKE NRW
- **Förderzeitraum:** 2,5 Jahre (Phase 1: bis zu 18 Monate | Phase 2: bis zu 1 Jahr)
- **Fördersumme:** Phase 1: bis zu 175.000 €, einschließlich eines Eigenanteils von 10%  
Phase 2: bis zu 175.000 €, davon 10 % Eigenanteil | bis zu 200.000 € als Zuschüsse für Industriepartner.

Die Durchführung von Phase 2 ist optional. Es wird empfohlen, Kooperationspartner bereits in der ersten Phase einzubinden oder potenzielle Partner für die zweite Phase zu gewinnen.

- **Frist:** 29. Februar 2024, 28. Februar 2025, 30. Juni 2025 (einstufiges Verfahren)
- **Link:** <https://www.ptj.de/nrw-patent-validierung>

### **Transfer mit Industriepartnern:**

#### **BMBF | KMU-innovativ**

- **Thema/Ziel:** Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) für Spitzenforschungsprojekte zur Förderung des technologischen Fortschritts. Im Rahmen eines Verbundprojektes können sich Hochschulen um eine Förderung bewerben. Die Förderung erfolgt in verschiedenen Themenbereichen: Bioökonomie | Elektronik und autonomes Fahren; Supercomputing | Forschung für die zivile Sicherheit | Medizintechnik | Informations- und Kommunikationstechnologien | Interaktive Technologien für Gesundheit und Lebensqualität | Materialforschung | Photonik und Quantentechnologien | Produktionstechnik | Ressourceneffizienz und Klimaschutz | Zukunft der Wertschöpfung
- **Zielgruppe:** Wissenschaftler: innen, die an risikoreichen, vorwettbewerblichen Entwicklungsprojekten mit hohem Anwendungspotenzial arbeiten, die die Marktpositionierung der beteiligten KMU unterstützen; Hochschulen als Partner
- **Mittelgeber:** BMBF
- **Förderzeitraum:** bis zu 3 Jahre
- **Fördersumme:** bis zu 100% der direkten Kosten und eine Projektpauschale von 20% für Hochschuleinrichtungen
- **Frist:** jährlich am 15. April | 15. Oktober
- **Link:** [https://www.bmbf.de/bmbf/de/forschung/innovativer-mittelstand/kmu-innovativ/kmu-innovativ\\_node.html](https://www.bmbf.de/bmbf/de/forschung/innovativer-mittelstand/kmu-innovativ/kmu-innovativ_node.html)

## **BMWK | Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM)**

- **Thema/Ziel:** F&E-Kooperationsprojekte und (inter-) nationale ZIM-Innovationsnetzwerke von Unternehmen und Forschungseinrichtungen zur Entwicklung innovativer Produkte, Verfahren oder technischer Dienstleistungen ohne Beschränkung auf bestimmte Technologien und Branchen und zur Verbesserung der (inter-) nationalen Zusammenarbeit.
- **Zielgruppe:** Wissenschaftler: innen, die an risikoreichen, vorwettbewerblichen Entwicklungsprojekten mit hohem Anwendungspotenzial arbeiten, die die Marktpositionierung der beteiligten KMU unterstützen; Universitäten als zusätzliche Partner
- **Mittelgeber:** BMWK
- **Förderzeitraum:** bis zu 3 Jahre
- **Fördersumme:** bis zu 220.000 € für Forschungseinrichtungen (100%ige Förderung der förderfähigen projektbezogenen Ausgaben)
- **Frist:** laufend offen
- **Link:**

<https://www.zim.de/ZIM/Navigation/DE/Foerderangebote/Kooperationsprojekte/kooperationsprojekte.html> &  
<https://www.zim.de/ZIM/Redaktion/DE/Dossiers/international-laenderuebersicht.html>

Online-Informationsveranstaltungen zur ZIM-Finanzierung:

<https://www.zim.de/ZIM/Redaktion/DE/Artikel/webinare.html>

## **IGSTC | Offener Aufruf für deutsch-indische bilaterale Workshops**

- **Thema/Ziel:** Das Indo-German Science & Technology (IGSTC) wurde von der indischen Regierung (DST) und der deutschen Regierung (BMBF) gegründet, um die bilaterale Vernetzung von Wissenschaft und Technologie sowie die F&E-Bemühungen zwischen Akademikern und Industrie zu fördern. Das IGSTC bittet um Vorschläge für die Organisation von deutsch-indischen Workshops zu Themen von beiderseitigem Interesse mit dem Ziel, Plattformen für substanzielle Interaktionen zwischen Wissenschaft und Industrie zu schaffen. Die Workshops müssen in Indien oder in Deutschland stattfinden und sich auf ein bestimmtes Forschungsthema aus Themenbereichen



beziehen, die sowohl für das DST als auch für das BMBF relevant sind (derzeit vorzugsweise im Bereich der künstlichen Intelligenz), wozu auch die Themenbereiche der 2+2-Projektausschreibungen gehören. Alle anderen relevanten Themen von sehr hoher Bedeutung können ebenfalls berücksichtigt werden. Vorschläge mit einem Potenzial für Folgeaktivitäten, einschließlich gemeinsamer Projekte, werden bevorzugt.

- **Zielgruppe:** Wissenschaftler: innen, die mit Instituten/Industrie in Indien zusammenarbeiten möchten
- **Mittelgeber:** IGSTC
- **Förderzeitraum:** keine Angabe
- **Fördersumme:** bis zu 30.000 € pro Workshop
- **Frist:** 31. Januar und 31. Juli
- **Link:** [https://www.igstc.org/home/open\\_call](https://www.igstc.org/home/open_call)

INTERNES VERFAHREN: Der Antrag muss von der koordinierenden Gasteinrichtung (UoC) elektronisch über pt-outline eingereicht werden. Bitte setzen Sie sich daher mit der Abteilung 73 in Verbindung, sobald Sie sich entscheiden, einen Workshop-Vorschlag einzureichen (a73\_Antrag@verw.uni-koeln.de)

### **Startup- und Pre-Seed-Finanzierung:**

#### **BMWK | EXIST-Forschungstransfer**

- **Thema/Ziel:** "EXIST-Forschungstransfer unterstützt herausragende forschungsorientierte Projekte, die eine risikoreiche und teure Ressourcenentwicklung beinhalten. [...] In der ersten Phase werden Forschungsergebnisse, die das Potenzial haben, zur Grundlage einer Unternehmensgründung zu werden, weiterentwickelt. Ziel ist es, durch weitere Ressourcenentwicklung zur Klärung grundlegender Probleme bei der Umsetzung wissenschaftlicher Erkenntnisse in technische Produkte und Verfahren. [...] In der zweiten Phase der Förderung der weiteren Ressourcenentwicklung stehen Maßnahmen zur Existenzgründung und die Erfüllung der Voraussetzungen für eine externe Unternehmensfinanzierung im Mittelpunkt des Interesses."

- **Zielgruppe:** Forschungsteams und Arbeitsgruppen an Universitäten und Forschungsinstituten (maximal drei Wissenschaftler und technische Assistenten) | eine Person mit Führungskompetenz
- **Mittelgeber:** BMWK
- **Förderzeitraum:** 1,5 bis 3 Jahre (Phase 1) | bis zu 1,5 Jahre (Phase 2)
- **Fördersumme:** Phase 1: Personalkosten, Sachkosten bis zu 250.000 € für Ausstattung, Material, Investitionsgüter, Schutzrechte, Marktforschung, Auftragsvergabe und Coaching | Phase 2: bis zu 180.000 € (bis zu 75% der Projektkosten)
- **Frist:** jährlich am 31. Januar und 31. Juli
- **Link:** <https://www.exist.de/EXIST/Navigation/EN/Start-upFunding/EXIST-TransferOfResearch/exist-transfer-of-research.html>

#### **BMWK | EXIST Business Gründerstipendium**

- **Thema/Ziel:** Dieses Programm zielt darauf ab, das unternehmerische Umfeld an Universitäten und Forschungsinstituten zu verbessern. Es zielt auch darauf ab, die Zahl und den Erfolg von technologie- und wissensbasierten Unternehmensgründungen zu steigern.
- **Zielgruppe:** Teams von bis zu drei Personen | Studenten, Hochschulabsolventen und Wissenschaftler: innen, die ihre Geschäftsidee in einen Businessplan umsetzen wollen
- **Mittelgeber:** BMWK
- **Förderzeitraum:** bis zu 1 Jahr
- **Fördersumme:** 3.000 € monatlich für promovierte Unternehmer | 2.500 € monatlich für Hochschulabsolventen | 1.000 € monatlich für Studenten | 150 € monatlich pro Kind | 10.000 € für Einzelgründer und 30.000 € für Teams für Material und Ausrüstung | 5.000 € für Coaching
- **Frist:** laufend offen
- **Link:** <https://www.exist.de/EXIST/Navigation/EN/Start-upFunding/EXIST-Business-Start-up-Grant/exist-business-start-up-grant.html> & <https://gateway-unikoeln.de/>

## MWK NRW | Start-up Transfer.NRW

- **Thema/Ziel:** Ziel des Programms ist es, gründungswilligen Absolventen und Wissenschaftlern aus Bildungs- und Forschungseinrichtungen die Möglichkeit zu geben, ihre innovativen Ideen mit hohem Anwendungspotenzial und einem überzeugenden Geschäftskonzept zur Marktreife zu bringen. Dem Programm liegt ein umfassendes Verständnis von Innovation zugrunde. Der Schwerpunkt liegt auf wissensintensiven Gründungen, zu denen innovative Dienstleistungen, technologieorientierte Gründungsprojekte und Projekte, die soziale Innovationen adressieren, gehören. Gefördert werden die Entwicklung von Dienstleistungen, Produkten oder Verfahren bis zur Marktreife und die Weiterentwicklung des Businessplans für die anschließende Gründungs- und Wachstumsphase, einschließlich eines obligatorischen Coachings.
- **Zielgruppe:** Zielgruppe sind Forschungs- und Bildungseinrichtungen in NRW, an denen die Gründer: innen beschäftigt sind, um ihr Gründungsvorhaben zu realisieren
- **Mittelgeber:** MWK NRW
- **Förderzeitraum:** bis zu 2 Jahre
- **Fördersumme:** bis zu 270.000 € (10% Eigenanteil)
- **Frist:** jährlich am 31. Januar | 31. Juli
- **Link:** <https://www.ptj.de/start-up-transfer-nrw> Online-Sprechstunde (Ende Januar, April, Juli und Oktober):  
<https://gatewayunikoeln.de/en/events/sprechstunde-zum-exist-gruendungsstipendium>

## BMBF | START-interaktiv: Interaktive Technologien für Gesundheit und Lebensqualität

- **Thema/Ziel:** Das BMBF unterstützt Start-ups in der Spitzenforschung zu interaktiven Technologien für Gesundheit und Lebensqualität. Dabei werden zwei Ansätze verfolgt: Zum einen sollen die Möglichkeiten zur Gründung von Start-ups an Hochschulen und Forschungseinrichtungen verbessert werden (Modul 1), zum anderen sollen junge Start-ups bei der risikoreichen vorwettbewerblichen Forschung und Entwicklung gezielt unterstützt werden (Modul 2).

- **Zielgruppe:** Gründer: innen sowie Studierende, Hochschulabsolvent: innen sowie Wissenschaftler: innen, die ihre Geschäftsidee in ein tragfähiges Unternehmen verwandeln wollen | Forschungsteams an Universitäten mit dem Potenzial für eine Ausgründung (Modul 1); Projekt wird von einem Start-up initiiert; Hochschulen/Forschungseinrichtungen und KMU können sich als Kooperationspartner bewerben (Modul 2)
- **Mittelgeber:** BMBF
- **Förderzeitraum:** bis zu 1,5 Jahre (Modul 1) | bis zu 3 Jahre (Modul 2)
- **Fördersumme:** bis zu 100 % der förderfähigen projektbezogenen Ausgaben sowie eine Projektpauschale von 20% für Universitäten (Modul 1 & 2) | bis 400.000 € für Start-ups (Modul 2)
- **Frist:** jährlich am 15. Januar und 15. Juli
- **Link:**  
[https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/bekanntmachungen/de/2021/04/3576\\_bekanntmachung](https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/bekanntmachungen/de/2021/04/3576_bekanntmachung)